

Niederschrift

über die **öffentliche** 8. Sitzung
der Gemeindevertretung Ladelund
am Montag, 1. April 2019

Sitzungsort: Kirchspielkrug, Dorfstraße 17, Ladelund
Sitzungsdauer: 19:30 bis 21:25 Uhr

Anwesend sind:

Vorsitzender	Lutz Martensen	
Mitglied des Gremiums	Brigitte Hansen	2. stellvertretende Bürgermeisterin
Mitglied des Gremiums	Olav Andresen	
Mitglied des Gremiums	Jörg Friedrichsen	
Mitglied des Gremiums	Jörg Helmer	
Mitglied des Gremiums	Christian Kinecki	
Mitglied des Gremiums	Rainer Lund	
Mitglied des Gremiums	Ulf Meyer	
Mitglied des Gremiums	Laura Nicolaisen	
Mitglied des Gremiums	Jan Schröder	
Mitglied des Gremiums	Bianca Schröder	
Mitglied des Gremiums	Christian Sommer	

Ferner:

bürgerliches Mitglied	Gerhard Behme	
bürgerliches Mitglied	Antje Forgó	
bürgerliches Mitglied	Torben Jacobsen	
bürgerliches Mitglied	Dirk Paulsen	
Schriffthführer	Dirk Pfeiffer	Amt Südtondern

Entschuldigt fehlt:

Mitglied des Gremiums	Jan-Christian Obernauer	1. stellvertretender Bürgermeister
-----------------------	-------------------------	------------------------------------

Zu dieser Sitzung wurde ordnungsgemäß mit folgender Tagesordnung – durch Beschlussfassung zu TOP 2 ergänzt - eingeladen:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Tagesordnung
- 2.a. Dringlichkeitsanträge
- 2.b. Beschluss über die eventuelle Nichtöffentlichkeit von Beratungspunkten
3. Einwohnerfragestunde
4. Beschluss über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift vom 26.02.2019
5. Bericht der Ausschussvorsitzenden
6. Mitteilungen des Bürgermeisters und Bekanntgabe der Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung
7. Beratung und Beschlussfassung zur Straßenbaubeitragssatzung
8. Beratung und Beschlussfassung zum Neubaugebiet (u.a. Wärmenetz; Breitband; sonstige Versorgungsleitungen)
9. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe eines Straßennamens für das Neubaugebiet
10. Beratung und Beschlussfassung zur Weiterentwicklung des Hauses Doppeleiche (Seniorenwohnanlage)

11. Beratung und Beschlussfassung zur Anlegung einer Blumenblühwiese
12. Sachstand zur Neugestaltung der Gemeindehomepage "www.ladelund.de"
13. Beratung und Beschlussfassung über die pauschale Genehmigung von Kaufverträgen des Neubaugebiets (Bebauungsplan Nr. 16)
14. Neubesetzung von Gremien
15. Anfragen und Mitteilungen

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Lutz Martensen begrüßt die Erschienenen und stellt fest, dass die Versammlung beschlussfähig ist.

2. Tagesordnung

2.a. Dringlichkeitsanträge

Beschluss:

Die Tagesordnung wird um die Tagesordnungspunkte 13 - Beratung und Beschlussfassung über die pauschale Genehmigung von Kaufverträgen des Neubaugebiets (Bebauungsplan Nr. 16) – und 14 – Neubesetzung von Gremien – erweitert. Der bisherige Tagesordnungspunkt 13 wird dadurch 15.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Außerdem wird angeregt, beim Tagesordnungspunkt 7 keine Beschlussfassung vorzunehmen.

2.b. Beschluss über die eventuelle Nichtöffentlichkeit von Beratungspunkten

Es erfolgt keine Beschlussfassung, alle Tagesordnungspunkte werden öffentlich beraten.

3. Einwohnerfragestunde

- Die Gruppe „Dorfmuseum“ trifft sich regelmäßig sonntags, um die neue Saison vorzubereiten, in der es eine Sonderausstellung „Historisches Spielzeug“ geben soll. Jedermann wird gebeten, für diese Sonderausstellung altes Spielzeug leihweise zur Verfügung zu stellen.

- Im Feuerwehrgerätehaus hat ein sehr interessantes Seminar „Ahnenforschung“ stattgefunden.

- Hauptthema in einer Veranstaltung des Kulturkontenpunktes in der Nordseeakademie war die App „Fleo 2020“ (Inhalt: Auf den Spuren der Flensburger Stadtgeschichte).

- Am Mittwoch, 03.04.2019 findet das nächste Treffen der Lenkungsgruppe Dorfentwicklung statt.

4. Beschluss über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift vom 26.02.2019

- Gemeindevertreter Jörg Friedrichsen nimmt am weiteren Verlauf der Sitzung teil.
Die Niederschrift über die Sitzung vom 26.02.2019 ist der Gemeindevertretung zugegangen.
Es erfolgen keine Einwände.

5. Bericht der Ausschussvorsitzenden

Finanzausschuss

Olav Andresen erklärt, dass der Abschluss 2018 in Vorbereitung ist und eventuell ein ausgeglichener Jahresabschluss vorgelegt werden kann. Für das Jahr 2019 sieht es aber schon wieder wesentlich schlechter aus.

Eine Informationsveranstaltung bezüglich der Förderung von Kindertagesstätten wurde besucht.

Wirtschafts-, Marketing- und Digitalausschuss

Antje Forgó weist darauf hin, dass die Neugestaltung der Ladelunder Homepage weiter vorangetrieben wird.

Am 25.04.2019 findet der nächste Unternehmerstammtisch, dieses Mal in Bramstedtlund statt.

Zwei weitere Hotspots sind bei der Firma Mathias Delfs und im Pastorat eingerichtet worden.

Ausschuss für Naturbad, Jugend, Sport und Kultur

Gerhard Behme dankt Ulf Meyer dafür, dass er den Billardtisch im Jugendzentrum neu bezogen hat.

Im Rahmen des Ortsentwicklungskonzepts waren alle Jugendlichen im Alter von 13 – 16 Jahren eingeladen worden. Es erschienen dazu keine Jugendlichen.

Die Jahreshauptversammlung des Ortskulturringes wurde besucht. Der jetzige Vorstand wird nur noch ein Jahr weiter machen. Wenn sich in der nächsten Jahreshauptversammlung keine Personen finden, die die Vorstandsarbeit übernehmen, wird die Organisation aufgelöst.

Ausschuss für Bau, Natur, Umwelt und Wege

Christian Sommer berichtet, dass am 27.02.2019 alle Schwarzdeckenwege der Gemeinde (28,64 km) abgefahren wurden, um eventuelle Mängel festzustellen.

Die Installation einer zusätzlichen Beleuchtung am Feuerwehrgerätehaus ist in Arbeit. Außerdem wird die Steuerung der Beleuchtung optimiert.

Bei der Erneuerung des Daches vom Kirchspielkrug sind Mängel aufgetreten, die bei einer Ortsbesichtigung gegenüber den beteiligten Firmen reklamiert wurden. Am 03.04.2019 findet hier eine Überprüfung der Nachbesserungsarbeiten statt.

Für die Sanierung beziehungsweise den Neubau des Hauses Doppeleiche im Rahmen des Dorfentwicklungskonzepts sollte von den Gemeinden Bramstedtlund, Karlum, Ladelund und Westre die Unterstützung signalisiert werden. Am 04.03.2019 gab es hierzu mit den Bauausschussvorsitzenden der genannten Gemeinden ein Treffen.

Im Ortsteil Boverstedt ist von den Gemeindearbeitern eine Ausweichstelle hergerichtet worden. Die Arbeiten wurden von Anliegern unterstützt, wofür gedankt wird.

Am 12.03.2019 erfolgte die Baustelleneinweisung für das Neubaugebiet Nr. 16.

Am 14.03.2019 fand eine Baubesprechung bezüglich des Ausbaus des Gewerbeweges, der zwischenzeitlich bereits begonnen hat, statt. Es wurde dabei eine Ausfahrtabsprache getroffen, sodass alle Anlieger ihr Grundstück während der Bauarbeiten verlassen können.

Am 25.03.2019 fand eine Ausschusssitzung mit einem Fachvortrag von Wiebke Stoffel aus der Amtsverwaltung zum Thema Straßenausbaubeiträge statt.

Am 17.04.2019 findet eine Informationsveranstaltung für alle Bauwilligen statt.

Außerdem wurden von Christian Sommer mehrere kleine Ortstermine wahrgenommen.

Kindertagesstättenausschuss

Lutz Martensen weist darauf hin, dass der Schulverband Ladelund in seiner letzten Sitzung am 28.03.2019 beschlossen hat, einen Förderantrag für den Kindertagesstättenanbau zu stellen. Sobald ein Ergebnis dieses Antrags vorliegt, wird über den Anbau entschieden.

Die tägliche Arbeit in der Kindertagesstätte läuft auch in den beiden provisorischen Gruppenräumen im Jugend- und Sportheim sehr gut. Zurzeit sind 15 Personen in der Kindertagesstätte angestellt.

Da der Bürgersteig entlang des Kindergartens im Rahmen der Erschließungsarbeiten für das Neubaugebiet aufgerissen wird, wird der Fußweg während der Bauarbeiten über das Kindergartenengelände umgeleitet.

6. Mitteilungen des Bürgermeisters und Bekanntgabe der Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung

Bürgermeister Lutz Martensen berichtet über Folgendes:

- Am 17.04.2019 findet um 19:00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus die erwähnte Informationsveranstaltung für alle, die im Neubaugebiet bauen wollen, statt. Hierzu sind die Bauwilligen, die sich in eine Interessenliste eingetragen hatten, angerufen worden. 26 Personen haben dabei weiterhin konkretes Interesse bekundet.

- Für das Landjugendprojekt in der Zeit vom 18. -26.05.2019 gibt es Schwierigkeiten mit dem Standort für den geplanten Hundefreilaufplatz. Als Alternative könnten die Mitglieder der Landjugend eventuell Arbeiten am Dorfmuseum vornehmen.

- Ab Donnerstag werden, nachdem datenschutzrechtliche Belange geklärt worden sind, für die Mitglieder der Gemeindevertretung und für die Ausschussmitglieder die Zugänge für die Datenstruktur hergerichtet, sodass dann der Zugriff auf Einladungen, Niederschriften und sonstige Angelegenheiten der Gemeinde gegeben ist.

- Für die Anerkennung als Zentralort ist es wichtig, den Gemeindetag für dieses Anliegen zu gewinnen. Allein durch eine Antragstellung beim Land wird man nicht Zentralort.

- Vom Bürgermeister wird eine Bewerbung als Amtsdirektor angekündigt.

Abschließend wird der Gastwirtin dafür gedankt, dass die heutige Sitzung an ihrem Ruhetag in der Gastwirtschaft stattfinden konnte.

Im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung wurde beschlossen, eventuell einen Weg zu verkaufen und ein weiteres Grundstück zum Verkauf anzubieten. Die Auftragsvergabe des Bürgermeisters für die Erschließung des Neubaugebiets wurde genehmigt und es soll eine Blumenwiese angelegt werden. Außerdem wurde eine neue Reinigungskraft eingestellt, nachdem mit der bisherigen Reinigungskraft ein Auflösungsvertrag geschlossen worden war.

7. Beratung und Beschlussfassung zur Straßenbaubehördengesetzgebung

In der letzten Sitzung des Bau-, Natur-, Umwelt- und Wegeausschusses wurde die Möglichkeit zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen vorgestellt. Der Vortrag von Wiebke Stoffel, Mitarbeiterin der Amtsverwaltung, wird gelobt.

Für die Einführung von wiederkehrenden Ausbaubeiträgen, die durchaus als Ziel gesetzt werden, sind Vorarbeiten von ca. zwei Jahren erforderlich. Ein weiteres Problem ist, dass es für die Erhebung solcher Beiträge keine Rechtssicherheit gibt.

Die Gemeinde kann es sich bei Kosten von 1,2 Millionen Euro pro laufenden Kilometer Straßenerneuerung finanziell nicht leisten, auf Straßenbaubeiträge zu verzichten.

Bis zu einer eventuellen Beschlussfassung gilt die bisherige Straßenbaubeitragssatzung weiter.

Auszug

zur Erledigung an: ---

zur Kenntnis an: FB 2

8. Beratung und Beschlussfassung zum Neubaugebiet (u.a. Wärmenetz; Breitband; sonstige Versorgungsleitungen)

Beschluss:

Das Wärmenetz und die Leerrohre für die Breitbandversorgung sollen im Rahmen der Erschließungsarbeiten bis zu den einzelnen Grundstücksgrenzen im Bebauungsplan 16 mit verlegt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beratung:

Die Angelegenheit ist in der letzten Sitzung des Bau-, Natur-, Umwelt- und Wegeausschusses vorberaten worden. Es wurde dabei darauf hingewiesen, dass die Kosten für die Verlegung von Fernwärmeleitungen und von Leerrohren für die Breitbandversorgung bereits in der Kostenplanung des Ingenieurbüros enthalten sind. Weitere Anbieter für die Wärmeversorger haben signalisiert, dass für sie der Status als Zweitversorger nicht profitabel ist, so dass eine Verlegung der Wärmeleitung durch die Gemeinde Ladelund mit einem Anschluss an das örtliche Blockheizkraftwerk sinnvoll erscheint. Für die Anlieger wird keine Anschlussgebühr fällig und die Pflege und Wartung des Netzes ist Sache des Betreibers. Es besteht kein Anschlusszwang. Für die Verlegung des Fernwärmenetzes wird der Betreiber einen Förderantrag stellen. Die bewilligten Fördermittel erhält die Gemeinde. Die genaue Vorstellung des Konzepts erfolgt im Rahmen der Informationsveranstaltung am 17.04.2019.

Bei der Breitbandversorgung ist die ausschließliche Glasfaserversorgung der Versorgung über eine teilweise Kupferleitung der Vorrang zu geben, sodass die Verlegung eines Leerrohres für die Breitbandnetzgesellschaft erforderlich ist. Die Leitungen werden bis an die Grundstücksgrenze verlegt. Jeder Hauseigentümer hat bei Anschluss noch einen gesonderten Beitrag in Höhe von 500,00 € an die Breitbandnetzgesellschaft zu zahlen. Die Telekom würde eine Anschlussgebühr in Höhe von 1.000 € in Rechnung stellen, wobei dann das letzte Teilstück nur als Kupferleitung erfolgen würde.

Auszug

zur Erledigung an: ---

zur Kenntnis an: FB 2, FB 3

9. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe eines Straßennamens für das Neubaugebiet

Beschluss:

Die Erschließungsstraße des Neubaugebiets (Bebauungsplan Nr. 16) erhält den Straßennamen „Arnhoch“.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Ja- Stimmen: 11

Nein- Stimmen: 0

Enthaltungen: 1

Beratung:

Es werden diverse Vorschläge für den Straßennamen des Neubaugebiets gemacht. Schnell kristallisiert sich der Name „Arnhoch“ – Name des Flurstücks – als Favorit für den Straßennamen heraus.

Auszug

zur Erledigung an: FB 3

zur Kenntnis an: ---

10. Beratung und Beschlussfassung zur Weiterentwicklung des Hauses Doppeleiche (Seniorenwohnanlage)

Beschluss:

Die Gemeinde unterstützt das Projekt zur Sanierung beziehungsweise Erneuerung der Wohnanlage „Haus Doppeleiche“.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beratung:

Die Altenwohnanlage „Haus Doppeleiche“ ist so marode, dass kaum noch eine Sanierung möglich erscheint, sodass voraussichtlich nur ein Neubau in Frage kommt.

Träger solch eines Bauvorhabens wäre die Kirchengemeinde. Es wird darum gebeten, dass die beteiligten Gemeinde signalisieren, dass sie hinter solch einem Sanierungs- oder Neubauprojekt steht. Die Gemeinde Ladelund müsste zum Beispiel für die erforderliche Bauleitplanung sorgen.

Im Rahmen des laufenden Dorfentwicklungskonzepts sollen Fördermittel generiert werden.

Ziel ist es weiterhin günstigen Wohnraum anbieten zu können. Zurzeit ist es so, dass die Mieten sehr günstig sind, aber hohe Heizkosten anfallen.

Bei einem Neubauprojekt gäbe es zum Beispiel die Möglichkeit auf der Rasenfläche zwischen der Dorfstraße und der Wohnsiedlung zunächst fünf bis sechs neue Wohnungen zu bauen, in die dann Bewohner der jetzigen ersten Wohnreihe einziehen könnten. Nach Abriss der jetzigen ersten Wohnreihe und einem Neubau in diesem Bereich, könnten dann die Bewohner der zweiten Wohnreihe umziehen. Durch den Abriss und den Neubau der zweiten Wohnreihe würden dann insgesamt fünf bis sechs neue Wohnungen entstehen.

Neben der Förderung im Rahmen des Dorfentwicklungskonzepts werden zurzeit auch eventuelle andere Fördermöglichkeiten geprüft.

Auszug

zur Erledigung an: ---

zur Kenntnis an: FB 2

11. Beratung und Beschlussfassung zur Anlegung einer Blumenblühwiese

Beschluss:

Eine Blumenwiese angrenzend an das Neubaugebiet in einer Größe von ca. 7.000 m² soll angelegt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beratung:

In der letzten Sitzung der Gemeindevertretung ist bereits angesprochen worden, angrenzend an das Neubaugebiet auf einer Fläche von ca. 7.000 m² eine Blumenwiese anzulegen. Die Blumensaat ist besorgt worden, sodass das Ansähen demnächst in Angriff genommen werden kann.

Im Rahmen der Aktionen „Ein Meter für die Bienen“ und „Schleswig-Holstein blüht auf“ würde das NDR-Fernsehen über die Aktion berichten.

Es wird angeregt, neben der Pflanzaktion auch einen kleinen Schredder-Weg zum Fahrradweg anzulegen und in dem Bereich Ruhebänke aufzustellen. Es sind gerade fünf neue Bänke gebaut worden. So könnte ein kleiner Naturerlebnisraum entstehen, der auch vom Kindergarten und der Schule genutzt werden könnte.

Man einigt sich darauf, eine Blumenwiese anzulegen und das weitere Konzept in kleiner Rund weiter zu besprechen.

Auszug

zur Erledigung an: ---

zur Kenntnis an: FB 2

12. Sachstand zur Neugestaltung der Gemeindehomepage "www.ladelund.de"

Antje Forgó stellt die neugestaltete Homepage, die noch weiter entwickelt wird, vor. Es werden noch weitere Inhalte und Bilder hinzugefügt. Jeder kann örtliche Termine über den Veranstaltungskalender der Homepage veröffentlichen lassen. Termine können Gemeindevertreter Jan Schröder zur Veröffentlichung übermittelt werden. Eine Freischaltung der neuen Homepage ist für die nächste Woche geplant.

Die Reaktionen auf die Neugestaltungen sind positiv.

13. Beratung und Beschlussfassung über die pauschale Genehmigung von Kaufverträgen des Neubaugebiets (Bebauungsplan Nr. 16)

Beschluss:

Grundstückskaufverträge der Gemeinde Ladelund, die bezüglich des Neubaugebiets (Bebauungsplan Nr. 16) abgeschlossen werden, gelten als genehmigt, wenn die Vorgaben der Gemeindevertretung insbesondere die Höhe des Kaufpreises eingehalten werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beratung:

Statt der jeweiligen Genehmigung der einzelnen Grundstückskaufverträge für das Neubaugebiet (Bebauungsplan Nr. 16) durch die Gemeindevertretung wird vorgeschlagen, diese zukünftigen Grundstückskaufverträge pauschal im Vorwege zu genehmigen, soweit die festgelegten Vorgaben insbesondere die Höhe des Kaufpreises eingehalten werden. Dies hätte für die Grundstückskäufer den Vorteil bei der Fremdfinanzierung und bezüglich des Baubeginns nicht auf die Genehmigung warten zu müssen.

Auszug

zur Erledigung an: FB 2

zur Kenntnis an: ---

14. Neubesetzung von Gremien

Beschluss:

Neues Mitglied im Feuerlöschverband Bramstedtlund-Ladelund-Westre wird Manfred Christensen. Isabell Hofmann wird neues Mitglied im Schulverband Ladelund, vertreten wird sie durch Gerhard Behme.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beratung:

Claas Benner hat seine Sitze im Feuerlöschverband Bramstedtlund-Ladelund-Westre und im Schulverband Ladelund aufgegeben. Als neues Mitglied im Feuerlöschverband wird Manfred Christiansen und im Schulverband die bisherige Vertreterin von Claas Benner, Isabell Hofmann, die dann von Gerhard Behme vertreten werden soll, vorgeschlagen. Weitere Vorschläge erfolgen nicht. Die Genannten werden einstimmig gewählt.

Auszug

zur Erledigung an: BAD

zur Kenntnis an: FB 3; FB 1

15. Anfragen und Mitteilungen

- Einen Zuschussantrag der dänischen Erwachsenenbildung wird Bürgermeister Lutz Martensen ablehnen. Die Gemeinde Ladelund hat schon vor längerer Zeit beschlossen, solche Zuschussanträge abzulehnen, da man als Bedarfsgemeinde keine freiwilligen Leistungen tätigen darf.
- Dem TSV Ladelund und der Freiwilligen Feuerwehr wird für die Organisation der Müllsammelaktion, die unter guter Beteiligung der Bewohner stattgefunden hat, gedankt.
- Über eine Kooperation mit der Bundeswehr können eventuell Fördermittel für den Kindergartenbau generiert werden.
- Der Kreis Nordfriesland plant die Einstellung eines Fördermittellotsen.
- Es wird angeregt, die Zufahrt und den Zugang zum neuen Feuerwehrgerätehaus besser auszuschildern.
- Es wird darum gebeten, dass die Gemeindearbeiter auch den Müllbehälter der Buswarte an der dänischen Schule mit entleeren.
- Am letzten Wochenende wurde zur Vorbereitung des zweiten Bauabschnitts auf dem Schulhof von freiwilligen Helfern Gehwegplatten aufgenommen und entsorgt. Die Pflasterarbeiten dieser Fläche haben heute begonnen.
- Auf der Jahreshauptversammlung des BürgerBus Vereins ist am 26.03.2019 ein neuer Vorstand gewählt worden.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Bürgermeister Lutz Martensen um 21:25 Uhr die Sitzung der Gemeindevertretung mit einem Dank für die Mitarbeit. Bianca Schröder hat bei der Versammlung Grußworte der Gemeinde überbracht.

gez. Lutz Martensen

gez. Pfeiffer

Bürgermeister

Schriftführer